

Nummer 01-0751-A05-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
 Hersteller Keskin Tuning

**Auftraggeber** Keskin Tuning  
 Landzungenstraße 5-7  
 68159 Mannheim

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell KT3  
 Typ KT3 7516  
 Radgröße 7,5Jx16H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
X3	KT3 7516 X3/ohne Ring	4/108/63,4	30	560	1935

**Kennzeichnungen**

Herstellerzeichen Keskin  
 Radtyp und Ausführung KT3 7516 (s.o.)  
 Radgröße 7,5Jx16H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen TA 010A  
 Herkunftsmerkmal -  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 010751) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Ford  
 Mazda  
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Cougar BCV e9*96/79*0027*..	96	205/55R16	R37	A02 A04 A05
	96-125	215/50R16	K08	A06 A08 A09
	96-125	225/50R16	K04 K07 K08 L01	A12 A14 A19 B02 B03 K46 K56 V16 S01
Ford Escort AAL e11*93/81*0053*..	43-85	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	43-85	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K03 K04 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01
Ford Escort AFL e11*93/81*0052*..	43-85	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	43-85	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K03 K04 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01
Ford Escort ALL F538, e11*93/81*0055*..	52-96	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	52-96	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01
Ford Escort, Orion ABL e11*93/81*0051*..	43-85	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	43-85	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K03 K04 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01
Ford Escort, Orion ANL e11*93/81*0054*..	43-85	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	43-85	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K03 K04 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01
Ford Escort/Orion GAL F508, /1 bzw. F509, /1 bzw. G146	44-110	205/45R16	G01	A02 A04 A05
	44-110	215/40R16		A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K41 K42 K49 K50 K56 L01 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Fiesta JBS e13*93/81*0009*.. e13*95/54*0009*..	37-66	195/40R16	G22 T76	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K01 K42 K44 K45 K46 K49 K50 K56 S01
	37-66	195/45R16	G50 X02	
	37-66	205/40R16	G50 G51 X02	
Ford Focus D . W, D . X e13*97/27*, 98/91*, 98/14*0037-0040*.. 0056-0058*..	55-85	205/50R16	G01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 Car Flh K01 K42 K44 K49 K50 Sth S01
	55-85	215/40R16	T82	
	55-96	195/50R16	M24 T83 T84	
	55-96	205/45R16	T83	
	55-96	205/50R16	X06	
Ford Mondeo BAP, BAW e1*95/54*0046*.. e1*98/14*0124*..	66-125	205/50R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K08 K42 K46 K49 K56 S01
	66-125	215/45R16		
Ford Mondeo BFP, BFW e1*95/54*0045*.. e1*98/14*0125*..	66-125	205/50R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K08 K42 K46 K49 K56 S01
	66-125	215/45R16		
Ford Mondeo BNP, BNW G387, e1*95/54*0047*.. e1*98/14*0126*..	66-125	205/50R16	T86 T87	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K08 K42 K46 K49 K56 S01
	66-125	215/45R16	T85 T86	
Ford Mondeo GBP G274	65-125	205/50R16	T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K08 K42 K46 K49 K56 S01
	65-125	215/45R16	T85	
Ford Mondeo GBP4 H028	97	205/50R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K08 K42 K46 K49 K56 S01
	97	225/45R16		

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Puma ECT e13*95/54*0024*..	66-92	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K04 K07 K08 K56 L01 V16 S01
	66-92	215/40R16		
Ford Sierra BNC C690, /1 bzw. C691	49-85	205/50R16	K41 T86 T87	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 F10 K02 K05 K07 L01 S01
Ford Sierra BNE4 E092	110	205/50R16	K41 T86 T87	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 F10 K02 K05 K07 L01 S01
Ford Sierra BNG E401, /1, /2	49-107	205/50R16	116 K41 T86 T87	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 F10 K05 K07 S01
Ford Sierra BNG4 E433, /1	88-110	205/50R16	F10 K41 T86 T87	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K05 K07 S01
Ford Sierra GBC C689,/1	44-110	205/45R16	K01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K02 K05 K07 L01 S01
Ford Sierra GBG E400, /1, /2	49-107	205/45R16	K01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K07 S01
Ford Sierra GBG4 E434, /1	88-110	205/45R16	K01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K07 S01

Nummer 01-0751-A05-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
Hersteller Keskin Tuning

Seite 5 von 9

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Mazda 121 JASM e13*93/81*0010*.. e13*95/54*0010*..	37-66	195/40R16	G22 T76	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K01 K42 K44 K45 K46 K49 K50 K56 S01
	37-66	195/45R16	G50 X02	
	37-66	205/40R16	G50 G51 X02	
Mazda 121 JBSM e13*93/81*0011*.. e13*95/54*0011*..	37-66	195/40R16	G22 T76	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A19 B02 K01 K42 K44 K45 K46 K49 K50 K56 S01
	37-66	195/45R16	G50 X02	
	37-66	205/40R16	G50 G51 X02	

### Auflagen und Hinweise

**116** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1160 kg.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von  
Fahrzeughersteller  
Fahrzeugtyp und  
Fahrzeugidentifizierungsnummer  
bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindestschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Nummer 01-0751-A05-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
Hersteller Keskin Tuning



- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig.
- B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.
- F10** An Achse 1 ist auf ausreichenden Abstand zwischen dem Sonderrad und den Fahrwerksteilen zu achten.
- F1h** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- G22** Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit der Bereifung 135R13 oder 155/70R13 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.
- G50** Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Bereifung 175/65R14 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.
- G51** Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Bereifung 165/65R14 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.
- K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K03** An Achse 1 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 01-0751-A05-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
 Hersteller Keskin Tuning



**K04** An Achse 2 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**M24** Folgende Reifen wurden geprüft:

Hersteller	Sommerprofil bzw. Geschw.-Kat.	Winterprofil bzw. Geschw.-Kat.
Bridgestone	RE 71	--
Continental	CSC	--
Dunlop	SP 8000	--
Goodyear	Eagle NCT 3	--
Pirelli	P 6000	W 210 Asimmetrico
Yokohama	AV1-50i , A 008	--

Es können auch andere Reifen der Reifengröße 195/50R16 verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf 7,5 J x 16 H2 montierbar sind.

Nummer 01-0751-A05-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
 Hersteller Keskin Tuning



- R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.
- T76** Reifen (LI 76) nur zulässig für Fahrzeuge mit zulässiger Achslast bis 800 kg (Fzg.-Schein, Ziff.16).
- T82** Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- V16** Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	185/50R16	205/45R16
Nr. 2	195/40R16	215/35R16
Nr. 3	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr. 4	205/45R16	225/40R16
Nr. 5	205/50R16	225/45R16
Nr. 6	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 7	215/40R16	225/40R16, 245/35R16
Nr. 8	215/50R16	245/45R16
Nr. 9	215/55R16	235/50R16
Nr.10	225/40R16	245/35R16, 255/35R16
Nr.11	225/50R16	245/45R16
Nr.12	225/55R16	245/50R16
Nr.13	225/60R16	245/55R16

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

- X02** Rad/Reifen-Kombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit der Bereifung 155/70R13 ausgerüstet sind.



Nummer 01-0751-A05-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx16H2 Typ KT3 7516  
Hersteller Keskin Tuning



**X06** Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Serienbereifung 195/60R15.

**Hinweise zum Sonderrad**

Durch die Verwendung von Lochkreisänderungsschrauben und -muttern werden die Lochkreise wie folgt hergestellt: Ausführung Y1 4/98 aus 4/100; Y2 5/98 aus 5/100; Y3 5/110 und 5/114,3 aus 5/112

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 9 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 2000.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 10. Mai 2001

Tufan